



Mittwoch, 10. April 1907:

Zum 45. Male:

Husarenfieber.

Lustspiel in 4 Akten von Gustav Kadelburg und Richard Skowronnek.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Freiherr v. Ellerbeck, Oberst	Heinrich Götz	Marianne von Fahrenholz, geb.
Waacknitz, Oberleutnant	Oskar Groteck	Lambrecht
Hans v. Kehrberg, Leutnant	Otto Stoeckel	Aranka Keller
Dietz v. Brentendorp, Leutn.	Carl Ekert	Heinrich Matthaes
Orff, Leutnant	Emil Geyer	Lina, seine Frau
Rhena, Leutnant	Ludwig Bettelheim-	Erika, ihre Tochter
	Gabillon	Bröckmann, Stadtrat
Kern, Leutnant	Gustav Schwieger	Frau Bröckmann
von Tieffenstein, Leutnant	Ernst Laskowski	Lotte, ihre Tochter
Rammingen, Fähnrich	Hans-Walter Lassen	Suna, Stadtverordnetenvorsteher
Krause, Wachtmeister	Theodor Kigler	Frau Suna
Kellermann, Ordonnanz	Alfred Breiderhoff	Fränze Köttgen, ihre Nichte
Heinrich Lambrecht, Fabrikbes.	Carl Dapper	Friedrich } in Diensten bei
Clara, seine Frau	Fanny Ritter	Minna } Lambrecht
Rose, ihre Stieftochter	Eva Speier	Sophie } Lambrecht

Husarenoffiziere. Ordonnanz. Ballgäste. Dienerschaft. Jungen.

Ort der Handlung: Im 1. Akte Jackschewo, ein Kirchdorf an der russischen Grenze, in den folgenden Akten Kirchhain, eine mitteldeutsche Fabrikstadt.

Nach dem 1. und 3. Akt je 10 Minuten Pause. Vor den Pausen fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 7,—	II. Rang Balkon	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	„ 4,50	II. Rang Stehplatz	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende der Vorstellung 10 Uhr. Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr). Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.	Donnerstag, 11. April 1907:	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.
<h2>Die Räuber.</h2>		
Ein Schauspiel in fünf Aufzügen von Friedrich Schiller.		

Spielplan: Freitag, 12. April, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Die Stützen der Gesellschaft“ von Henrik Ibsen.
Samstag, 13. April (Abonnement B), abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Madame Sans-Gêne“ von Victorien Sardou.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Husaren.

Lustspiel in 4 Akten von Richard Skowronnek.

Freiherr v. Ellerbeck, Oberst	Heinrich	Waldenholz, geb.
Waacknitz, Oberleutnant	Oskar	Aranka Keller
Hans v. Kehrberg, Leutnant	Otto St.	Fabrikbesitzer Heinrich Matthaes
Dietz v. Brentendorpf, Leutn.	Carl Ek	Helene Rietz
Orff, Leutnant	Emil G	Antonie Ernau
Rhena, Leutnant	Ludwig	Theodor Stolzenberg
Kern, Leutnant	Gustav	Magda Werth
von Tieffenstein, Leutnant	Ernst	Elisabeth Huch
Rammingen, Fähnrich	Hans-V	Arbeitsvorsteher Hans Battige
Krause, Wachtmeister	Theod	Claire Madesky
Kellermann, Ordonnanz	Alfred	ihre Nichte Claire Dunkel
Heinrich Lambrecht, Fabrikbes.	Carl D	Diensten bei Paul Henckels
Clara, seine Frau	Fanny	Lambrecht Helene Urfus
Rose, ihre Stieftochter	Eva Sp	Gertrud Seeliger

Ort der Handlung: Im 1. Akte Jacks Husarenoffiziere
Kirchhofen an der Grenze, in den folgenden Akten
Kirchhofen.

Nach dem 1. und 3. Akt je 5 Minuten fällt der Hauptvorhang.

I. Rang Proszeniumloge	Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„	2,—
I. Rang Mittelloge	Reihe	1,50
I. Rang Seitenloge	„	1,—
Parkettlogen	1. Reihe	0,70
Parkett 1.—4. Reihe	„	0,50
Parkett 5.—9. Reihe	„	0,50

exklusive de
Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr.
Die Tageskasse (Eingang Kaserne)
Telephonische Billettbestellungen könn
Die vorausbestellten Billetts müssen
sonst wird anderweitig darüber verfi
für alle Plätze beginnt am Vormittag
sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in
dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Anfang 7 1/2 Uhr. Donnerstag, 11. April 1907: Anfang 7 1/2 Uhr.
Die Räuber.
Ein Schauspiel in fünf Aufzügen von Friedrich Schiller.

Spielplan: Freitag, 12. April, abends 7 1/2 Uhr: „Die Stützen der Gesellschaft“ von Henrik Ibsen.
Samstag, 13. April (Abonnement B), abends 7 1/2 Uhr: „Madame Sans-Gêne“ von Victorien Sardou.